

Der Mann des Feuers

Karl Heinz Englet veröffentlicht ein Buch

Storys aus 66 Jahren Kanu-Leidenschaft. Im Alter von 77 Jahren ist Karl **Heinz Englet** erstmals unter die Buchautoren gegangen. Innerhalb kürzester Zeit hat er mit seinem Werk "Der Mann des Feuers" eine Autobiographie erschaffen, die mit Anekdoten aus Sport, Lokalpolitik und Privatem aufwartet. "Das

Schreiben fiel mir leicht, weil es einfach vieles zu erzählen gab", aibt Englet zu. Jeden Abend schrieb er seine Geschichten auf Papier auf, sparte dabei auch nicht mit Details, sondern äußerte sich stets mutig, kritisch und authentisch. So erzählt er unter anderem über seine Begegnung mit internationalen Grö-Ben wie Franz Beckenbauer oder

Rod Stewart, vergisst aber auch nicht lokale Pointen über z.B. Pro Augsburg oder Tobias Schley. Kurzum: "Ein Buch für Jeden". Doch damit nicht genug: "Es gibt noch genügend Stoff. Vielleicht folgt bald eine Fortsetzung", kündigte die Kanu-Legende an. Karl Heinz Englet hat nämlich noch lange nicht alles erzählt.